

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Bruno Schrader an Friedrich Engels in London. Leipzig, Mittwoch, 26. Juli 1871. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M2347585>

Bruno Schrader an Friedrich Engels in London. Leipzig, Mittwoch, 26. Juli 1871

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 5628/L VIII 267. Fotosign. 9287a–b

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Blatt weißem, kariertem Papier. Schrader hat eine Seite vollständig und die zweite Seite zur Hälfte beschrieben. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von unbekannter Hand: Nummerierung oben auf der ersten Seite mit Bleistift: „267“.

Absender: Bruno Schrader
Schreibort: Leipzig
Schreibdatum: 1871-07-26

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: London

| Leipzig, den 26. 7. 71.

Geehrtester Herr!

Entschuldigen Sie wenn ich mir erlaube Sie mit diesen Zeilen und einer Bitte zu belästigen. Vor einigen Wochen zurückgekehrt vom Militär nachdem ich den Krieg gegen das französische Empire und dann gegen die Republik mit gemacht habe, bin ich jetzt fest entschlossen mich in der Militairwissenschaft weiter auszubilden. Von einem langjährigen Freunde^a wurde mir Ihre werthe Person gütigst, als in dieser Sache trefflich gebildet, empfohlen. Ich machte den Feldzug als Unteroffizier 1. Classe mit und führte 3 Wochen, nachdem wir bei Mars la toures alle unsere Offiziere, bis auf einen, vom *Batallion* *Battailon* verlohren hatten, einen Zug bis wir andere Offiziere bekamen; dieß – damit Sie beurtheilen können wie weit ich militairisch *ich* ausgebildet bin. /verte/

| Ich erlaube mir Sie zu bitten mir gute Bücher anzugeben aus denen ich für meine weitere Ausbildung lernen kann.

In der Hoffnung, daß Sie so gütig sind und meine Bitte erfüllen zeichnet Achtungsvoll

Bruno Schrader

Leipzig
Johannissgasse 6–8.
E. III.

Erläuterungen

- a) Gemeint ist **Wilhelm Liebknecht**^b; siehe Liebknecht an Engels, 29.7.1871.
- b) Liebknecht, Wilhelm (1826-1900)

Kritischer Apparat